

Projekttag 2: Sophie Taeuber-Arp – Exkursion nach Trogen (gLV)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Transdisziplinarität > Master Transdisziplinarität in den Künsten > Alle Semester

Nummer und Typ	MTR-MTR-1009C.22H.002 / Moduldurchführung
Modul	Projekttag
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Caroline Baur, Nicole Frei
Zeit	So 11. September 2022 bis Fr 16. September 2022
Ort	Exkursion
Anzahl Teilnehmende	4 - 12
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	(D) - Bereitschaft, sich mit Sophie Taeuber-Arp und Konzepten von Künstler*innenschaft vertieft auseinanderzusetzen - Bereitschaft, 5 Tage die Exkursion ins Appenzellerland zu begleiten - Interesse an kunsthandwerklichen und kunstgeschichtlichen Themen - Bereitschaft, im Laufe der Woche eine kollaborative Recherchearbeit zu entwickeln (E) - Willingness to take an in-depth look at Sophie Taeuber-Arp and concepts of artistship - Willingness to take part in a 5-Days excursion to Appenzell - Interest in arts and crafts and art historical topics - Willingness to develop a collaborative research work over the course of the week
Lehrform	Exkursion
Zielgruppen	Wahlpflicht für Studierende MA Transdisziplinarität. Geöffnete Lehrveranstaltung für Studierende anderer Studiengänge der ZHdK. Einschreibung über ClickEnroll https://intern.zhdk.ch/?clickenroll
Lernziele / Kompetenzen	(D) Kenntnisse über und Auseinandersetzung mit der Künstlerin Sophie Taeuber Arp, ihrem Werk sowie ihrer Herkunft im Appenzellerland und ihrem Kontext. Austausch mit den Teilnehmer:innen über Prozesse des Recherchierens und des praktischen Arbeitens; eigene Methodik im Umgang mit dem vor Ort Vorgefundenen entwickeln sowie dessen Reflexion. Konzeption eines Beitrages für die Sophie Taeuber-Arp-Ausstellung im Cabaret Voltaire. (E) Knowledge about and examination of the artist Sophie Taeuber Arp, her work, as well as her origins in Appenzellerland and her context. Exchange with the participants about the processes of research and of practical work; developing one's own methodology in dealing with what is found on site, as well as reflection on this and conception of a contribution to the Sophie Taeuber-Arp exhibition at the Cabaret Voltaire.
Inhalte	(D) Ihr Porträt zielt die 50-Franken-Note, Strassen in Berlin und Strassburg sind nach ihr benannt. Der transdisziplinären Künstlerin und Dadaistin Sophie Taeuber-

Arp wurde dieses Jahr im MOMA in New York eine grosse Ausstellung gewidmet, letztes Jahr im Kunstmuseum in Basel, im kommenden Herbst werden Arbeiten von ihr im Dialog mit Mai-Thu Perret im Cabaret Voltaire gezeigt. All dies, während es in Trogen AR, wo Sophie Taeuber-Arp aufgewachsen ist, kaum einen Verweis auf sie gibt. In einer 6-Tägigen Exkursion ins Appenzellerland gehen wir den Spuren ihres vielschichtigen Werks, ihrer Konzepte von Künstler:innenschaft und ihres Kontextes, aber auch jenen von wenig beachteten Geschichten und Arbeiten nach. Während der Woche suchen wir nach möglichen Formen, Sophie Taeuber-Arp in der Gegend Präsenz zu verschaffen.

In der Zusammenarbeit mit Salome Hohl, der Direktorin des Cabaret Voltaire, gibt es die Möglichkeit, die Recherchearbeit der Student:innen in die Ausstellung des Cabaret Voltaires im Oktober 2022 miteinfließen zu lassen.

(E) Her portrait adorns the 50-franc note, streets in Berlin and Strasbourg are named after her. A major exhibition was dedicated to the transdisciplinary artist and Dadaist Sophie Taeuber-Arp this year at MOMA in New York, last year at the Kunstmuseum in Basel, and in the coming fall the Artist Mai-Thu Perret will revisit her work in an exhibition in the Cabaret Voltaire. All this while there is hardly a reference to her in Trogen AR, where she grew up. In a 6-day excursion to Appenzellerland, we will set out on the traces of her multi-layered work, her concepts of artistry and her context, but also in search for little-noticed stories and works of hers. During the week, we will look for ways to give Sophie Taeuber-Arp a presence in the area.

In collaboration with Salome Hohl, the director of the Cabaret Voltaires, there is the possibility to incorporate the research work of the students into the exhibition of the Cabaret Voltaires in October 2022.

Termine	11.09. bis 16.09.2022
Dauer	6-tägige Blockveranstaltung / Exkursion
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	(D) Die ZHdK übernimmt 50% der anfallenden Unterkunfts- und Reisekosten (ca. 250 Fr.), die anderen 50% müssen von den Studierenden übernommen werden. Bei finanziellen Schwierigkeiten, kann über eine Lösung mit der Studiengangsleitung gesprochen werden. (E) The ZHdK covers 50% of the accruing accommodation and travel costs (approx. 250 CHF), the other 50% have to be covered by the students. In the event of financial difficulties, a solution can be discussed with the directors of the MTR. Die Unterrichtssprache ist Deutsch und English The course will be held in German and English.